



ZARA-Workshop

„Umgang mit Vielfalt in der Beratung von Teams“

INHALTE

Die intensive Auseinandersetzung mit den Themen Identität, Vielfalt, Eigen- und Fremdzuschreibungen sowie Diskriminierung auf individueller Ebene steht im Zentrum dieses Trainings. Gemeinsam werden Unterschiede thematisiert, eigene und fremde Vorurteile reflektiert und Strategien im Umgang mit Vielfalt erarbeitet – ohne Zeigerfingermoral!

- Wie wirkt sich Diskriminierung auf Einzelne aus?
- Was ist meine Identität und mein Umgang mit Gruppenzugehörigkeit?
- Was bedeutet Vielfalt?
- Welche Relevanz haben Unterschiede?
- Wie kann ich mit Unterschieden positiv umgehen und „Vielfalt“ als positiven Wert in meinem Arbeitsalltag fördern?

ZIELE

- Sensibilisierung für die Bedeutung unterschiedlicher ethnischer/kultureller/sozialer Hintergründe in der Beratung
- Sensibilisierung für die Auswirkungen von individueller, intersektionaler Diskriminierung und gesellschaftlicher Diskriminierung und deren Relevanz für die Beratung
- Reflexion eigener Haltungen und Einstellungen gegenüber Vielfalt und unterschiedlichen Aspekten der eigenen oder einer anderen Identität
- Handlungssicherheit im Umgang mit Personen anderer ethnischer/kultureller/sozialer Hintergründe

ZEIT

Fr, 10. Nov. 2023 von 15 bis 19 Uhr

Sa, 11. Nov. 2023 von 09 bis 17 Uhr

ORT

College Garden Hotels GmbH
Johann-Strauß-Str. 2, 2540 Bad Vöslau
www.college-garden-hotels.com

Die Fortbildung im Ausmaß von 10,5 Stunden (14 Einheiten) ist anrechenbar für das IQM.

Anmeldungen mit Angabe der Rechnungsadresse sind ab sofort möglich unter:
region.suedost@oevs.or.at.

KOSTEN

für ÖVS-Mitglieder € 149,- / für Nicht-Mitglieder € 249,-

KONTODATEN ÖVS REGION SÜD-OST:

Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, BLZ 32000, IBAN: AT08 3200 0012 0276 0460

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen beschränkt. Die Reihung erfolgt nach Datum der Anmeldung. Die Teilnahme ist erst nach Eingang des Teilnahmebetrags auf unten angegebenem Konto fixiert und wird durch die anschließende Rechnungsversendung bestätigt. Bei Abmeldung bis 05.10.2023 wird die Teilnahmegebühr zu 100% rückerstattet. Eine Absage der Teilnahme nach dem 05.10.2023 bedingt, dass es aus organisatorischen Gründen keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr mehr gibt.

Nennung einer Ersatzperson (Nachnominierung) möglich.

Mit der Anmeldung werden diese Bedingungen angenommen. Sollten die Rahmenbedingungen eine Präsenzveranstaltung nicht möglich machen, wird die Weiterbildung zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt bzw. eventuell auf ein Onlineformat umgestellt. Bei Veränderung des Formats in eine Online-Veranstaltung wird der Teilnahmebetrag evaluiert und gegebenenfalls erfolgt eine anteilige Rückvergütung.